

PROTOKOLL der 21. GENERALVERSAMMLUNG vom Freitag, 16.03.2018

gemäss der Traktandenliste auf der Einladung vom Februar 2018

Beginn der Generalversammlung: 18.10 Uhr

Anwesend: Linda Hämmerle, Toni Schraner, Werner Strebel, Lisbeth Locher, Michèle Brülhart, Christine Walder, Regula Bärtschi, Reto Schmid, Walter Grundböck

Entschuldigt: Jürg Hebeisen Petra Hebeisen, Nicole Kilchenmann, Gaby Cisana, Nicole Koenig, Marianne Arnet, Adrian Aebersold, Christine Kraft, Sinja Buse, Heinz Hagmann, Patrick Rippstein, Ann-Sophie Ingelin, Winfried Schmidt, Jana Bergmann, Tiziana Grillo, Fredy Bopp

Traktandum 1, Begrüssung:

Um 18.10 Uhr begrüsst uns Werni in Künten zur GV 2018. Ein herzliches Dankeschön geht an Regula für den feinen Aperero den wir vor Beginn der GV geniessen konnten.

Traktandum 2, Genehmigung des GV-Protokolls 2017

Das Protokoll der GV 2017 wird einstimmig genehmigt.

Herzlichen Dank an Christine Walder fürs schreiben.

Das Protokoll wird weiterhin nur noch auf unserer Internetseite veröffentlicht, und nicht allen Mitgliedern in Papierform verschickt.

Traktandum 3, Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte 2017

Werni präsentiert uns den Jahresbericht des Präsidenten 2017

Einleitende Gedanken

Der Dialog mit dem Gewebe, mit der Spannung, mit der Bewegung, mit dem Rhythmus, mit der Wärme stellt die Grundlage der Tastdiagnostik in der Hands-On-Arbeit dar. Wichtig dabei ist, dass der therapeutische Prozess gedanklich in 3 Bereiche aufgeteilt werden kann.

- a) Informationen aufnehmen – entspricht dem diagnostischen Prozess
- b) Informationen verstehen - entspricht der Interpretation von komplexen Zusammenhängen
- c) Informationen einbringen – entspricht den therapeutischen Zugang zu realisieren: Ort, Art und Intensität

Jeder Ingenieur erhält bei einem Projektauftrag genügend Zeit für die Erarbeitung eines Bauprojektes. In der Therapie ist jedoch die vorbereitende Phase sehr kurz und der Behandlungsteil nimmt die meiste Zeit in Anspruch. In der Hands-On-Arbeit ist die therapeutische Erarbeitungszeit noch konkreter in den Alltag zu integrieren. Die Frage lautet: „Nehmen die Therapeuten diesen

Impuls auf oder begnügen sie sich mit der gewohnten Arbeit ohne eine gewebeorientierte Diagnose zu stellen?“

Der Impuls von Davos vor 20 Jahren - **die Tastdiagnostik den Therapeuten breit zugänglich zu machen** - ist aufgrund von verschiedensten Widerständen gescheitert bzw. hat nur im bescheidenen Rahmen Fuss gefasst.

Nach wie vor besteht das Angebot, die Tastdiagnostik zu erlernen, sie in den Berufsalltag zu integrieren und sich damit im Sinne einer Bewusstseinsweiterung, massgeblich weiterzuentwickeln.

Jubiläumsjahr 2017 – 20 Jahre Arbeitsgemeinschaft Tastdiagnostik

Die Vorbereitung auf das Jubiläumsjahr beanspruchte für die Kerngruppe viel Zeit und Raum. Wir feierten dieses 20-Jahres-Jubiläum in zwei Teilen. Einerseits anlässlich eines gemeinsamen Ausfluges im Mai nach Schaffhausen, zum Rheinfall und zum Kloster Rheinau, andererseits mit dem Jubiläumsfest im November.

Christine Walder organisierte für den gemeinsamen **Ausflug in die Ostschweiz**, eine interessante und originell vorgetragene Stadtführung in Schaffhausen. Anschliessend fuhren wir mit dem Zug zum Rheinfall, wo wir die imposante Natur bestaunen konnten. Nach dem Mittagessen wanderten wir entlang dem Rhein zum Kloster Rheinau.

Auf einer Insel thront das ehemalige Benediktiner-Kloster in wunderbarer Umgebung. Vor Jahren führten wir hier in diesen Klostergemäuern einmal einen Tastdiagnostik-Tag durch.

An diesem wunderschönen Maitag durften wir als Kerngruppe gemeinsam einen wertvollen Tag erleben. Herzlichen Dank an Christine für die Organisation der vielen Details für diese Reise.

Das Jubiläumsfest im November stellte einen weiteren Höhepunkt im Jubiläumsjahr dar. Nach grossartigem Engagement der Kerngruppe für die Vorbereitung feierten wir am 4. November ein unvergessliches Fest. Viele ehemalige Gründungsmitglieder, zahlreiche weitere Mitglieder der Tastdiagnostik sowie meine Familie, Freunde und Bekannte feierten mit uns das Jubiläum. Zu unserer grossen Freude ist speziell aus Hamburg Peter Levin angereist. Er ist nun auch Mitglied unserer Arbeitsgemeinschaft für Tastdiagnostik geworden.

Musikalisch begleitete unsern Festanlass Claudio Strebel & sein Kollege Sam Galatti www.jazzbass.ch oder www.knockedout.ch

Kulinarisch wurden wir verwöhnt mit den Kochkünsten von Kurt Walder mit Enkelin Noemi.

Kurt Walder hat uns vor 20 Jahren, als damaliger Verwaltungsdirektor der Höhenklinik Clavadel, kostenlos für eine ganze Woche die Räumlichkeiten für unser Gründungsseminar zur Verfügung gestellt.



**Label physioswiss
Frais**



Aufgrund der Betriebseinstellung von ModuQua wird die Zertifizierung zu Qualitätssicherung von Weiterbildungen durch physioswiss neu angegangen. Das ModuQua- Label sowie das physioswiss- Label behalten ihren Wert wie auch ihre Rechte für die ausgestellte Dauer.

Qualitätszirkel Künten / Wiesendangen

Ich möchte mich auch dieses Jahr bei Christine Walder und Regula Bärtschi für die Organisation und Durchführung des Q – Zirkels ganz herzlich bedanken.

Der Q- Zirkel bietet doch vielen Interessierten und Kursabsolventen Gelegenheit ihre persönlichen Fragen in Theorie und Praxis beantwortet zu bekommen. Das Praktische steht jederzeit im Vordergrund. Ich sehe und erlebe nach wie vor den Q – Zirkel als ein spezielles Forum für individuelles Lernen. Jeder Teilnehmer ist gefordert, Fragen zu stellen und auch Antworten zu geben. Im Traktandum „Bericht aus den Q-Zirkeln“ werden Regula und Christine uns noch ausführlich informieren.

Kursübersicht 2017 / 2018

Geplantes Kursangebot Tastdiagnostik 2017			
Kurs / Thema	Datum	Anzahl TN	Durchführung
TD Nabenkurs	20./21. Jan. 2017	10	ja
TD-Basiskurs	30./31. März/ 01. April 2017 und 19./20. Mai 2017	9	ja
TD-Refreshertag	18. November 2017	4	nein
TD-Aufbaukurs „Gefässe“	27./28./29. April 2017	3	nein
TD-Aufbaukurs „Gelenke – untere Extremität“	22./23./24. Juni 2017	2	nein
TD-Aufbaukurs „Diaphragmen“	14./15./16. September 2017	5	nein
TD-Aufbaukurs „Osteopathie & Tastdiagnostik“ mit Peter Levin & Werner Strebel	25./26./27. Oktober 2017	8	ja

Geplantes Kursangebot Tastdiagnostik 2018			
Kurs / Thema	Datum	Anzahl TN	Durchführung
TD-Aufbaukurs „Gefäße“	25./26./27. Jan. 2018	10	ja
TD-Aufbaukurs „Diaphragmen“	08./09./10. März 2018	3	nein
TD-Aufbaukurs „Osteo & Tastdiagnostik 12-Fingerdarm & Gallenwege“ mit Peter Levin & Werner Strebel	07./08./09. Mai 2018	4	offen
TD-Aufbaukurs „Gelenke – untere Extremität“	23./24./25. Aug. 2018	0	offen
TD-Basiskurs	20./21./22. Sept. 18 & 09./10. Nov. 18	2	offen
Einführung in die TD 1 ½ Tag	22./23. Juni 2018 in Hamburg	Anmeldung bei Peter Levin www.levin-hamburg.de	ja

Ich möchte mich für das Interesse herzlich bedanken und freue mich auf künftige, interessante und lehrreiche Kurse.

Jede Durchführung eines Kurses beinhaltet gleichzeitig einen Entwicklungsimpuls für die Tastdiagnostik selber.

Zusammenarbeit mit Peter Levin

Die Zusammenarbeit mit Peter Levin gestaltet sich sehr fruchtbar und erfolgreich. Es bietet sich die aussergewöhnliche Möglichkeit **die viszerale osteopathische Arbeit** mit der **Tastdiagnostik** zusammen zu führen. Bei dieser Arbeit darf und kann ein **qualitativ neues Therapievorgehen** entstehen.

Im Juni 2017 durfte ich in Hamburg bei Peter als Referent in der Free Osteopathic University tätig sein. Weitere Besuche in Hamburg mit verbundener Kurstätigkeit sind geplant; dieses Jahr im Juni zum Thema „Schultergürtel und Schulter“.

Die Initiative von Peter Levin, zusammen ein Buch zu schreiben, ist bei den bisherigen Treffen entstanden. Am Auffahrtstag 2018 treffen sich bei mir in der Praxis verschiedene Buchautoren aus Deutschland zu einem ersten Workshop.

Ich möchte mich bei Peter Levin für die freundschaftlichen Begegnungen, die therapeutischen Gespräche und die fachlich hochstehenden Beiträge bestens bedanken. Ich freue mich auf zukünftig weitere konstruktive Zusammenarbeit.

Dank

Ich möchte mich bei Euch, liebe Anwesende, für das „Dran bleiben“ an der Tastdiagnostik herzlich bedanken.

Für die wertvolle Hintergrunds-Arbeit sei es im Sekretariat bei Linda, der Tätigkeit als Kassier bei Toni, dem Kurssekretariat bei Lisbeth bedanke ich mich ganz besonders.

Ein spezielles Dankeschön an die Kerngruppe für die langjährige und wertvolle Mitarbeit und die Bereitschaft die Tastdiagnostik weiter zu entwickeln. Auch hier gilt, wie letztes Jahr, der Weg ist das Ziel.

Werner Strebel

Präsident Arbeitsgemeinschaft für Tastdiagnostik

Künten im März 2018

Jahresbericht 2017 des Kassiers und Budget 2018

Toni Schraner stellt uns die **Erfolgsrechnung 2017 und das Budget 2018** vor.

Erfolgsrechnung 1.1.17-31.12.17

	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliederbeiträge/Spenden	1180	
Zins	0	
Sekretariatskosten		0
Jubiläum		3304.59
GV-Essen/Apero		210
Weihnachtsessen		0
Postcheckspesen		60
Total	1180	3579.59
Ausgabenüberschuss 2017	2399.59	
	3579.59	3579.59

Wir haben eine Vermögensabnahme von 2399.59 Franken und per 31.12.17 haben wir ein **Vermögen von 12380.45 Franken in der Vereinskasse** (Postcheck und Kasse).

	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliederbeiträge/Spenden	1100	
Zins	0	
Sekretariatskosten/Drucksachen/Internet		300
GV		200
Weihnachtsessen		400
Postcheckspesen/Kontoführung		60
Diverses		300
TD Buchprojekt		5000
Total	1100	6260
Ausgabeüberschuss 2018	5160	
	6260	6260

Die Erfolgsrechnung und das Budget werden einstimmig angenommen.

Wir beschliessen das Sekretariatskonto das Linda noch führt aufzulösen, um Kontoführungskosten zu sparen.

Bericht der Rechnungsrevisorinnen

Den Bericht 2017 der beiden Rechnungsrevisorinnen N. König Fries und P. Masberg, liest Michèle vor. Darin wird empfohlen, die Rechnung zu genehmigen und Kassier und Vorstand zu entlasten. Toni wird für die gute Buchführung gedankt.

Traktandum 4, Decharge-Erteilen gegenüber Kassier und Vorstand

Die Anwesenden entlasten den Vorstand und den Kassier einstimmig.

Traktandum 5, Mitglieder Mutationen:

Mitgliederstand per GV 2018: 58 Aktivmitglieder und 4 Passivmitglieder

Austritte: 1

Eintritte: 2

Auf die nächste GV könnte der Mitgliederstand etwas sinken, da wir alle Mitglieder streichen werden die trotz Zahlungserinnerung im 2018 nicht einzahlen.

Traktandum 6 Jahresprogramm 2018:

Es sind verschiedene Aufbaukurse und ein Grundkurs geplant (Details siehe Jahresbericht von Werni). In allen Kursen hat es noch Platz und wir hoffen fest, dass die nötige Anzahl von 6 Teilnehmern jeweils zusammenkommt. Werni sucht für den 7.5. von 10-12 Uhr noch einen Probanden für «Laborarbeit TD» mit Peter Levin (vor dem Viszeralkurs).

Traktandum 7 aktuelle Informationen und Gesprächsrunde

Die **Qualitätszirkel** in Künten, bei Werni in der Praxis, und in Wiesendangen in der Physiotherapiepraxis Wiesendangen, finden regelmässig mit je ca. 4-6 Teilnehmern statt. In Künten sind es wechselnde Themen bei denen Werni den theoretischen Hintergrund liefert und dann gemeinsam eine Technik mit der TD reflektiert wird. 2017 waren die Themen: Kopfgelenk/Schädel, Gefässe/Hüfte, viszerale Befunde, Magen und Refluxprobleme.

In Wiesendangen bearbeiten wir ein Jahresthema: 2017 TD und Meridiandiagnostik und 2018 ist das Thema TD und Gefässe.

Lisbeth vom **Kurssekretariat** möchte wissen wie es zukünftig mit der Ausschreibung mit Skript umgehen sollen. Alle Anwesenden wünschen sich **Kursunterlagen**, da diese eine wertvolle Hilfe für das Nachstudium sind. Eine Qualität von Werni ist, dass er so viel aus verschiedenen Quellen zusammenträgt und mit der TD verbindet. Werni hat Bedenken wegen dem Urheberrecht und möchte einen Juristen fragen. Michèle schickt Werni die Quellenangabe/Zitierregeln wie es aktuell an der Fachhochschule Physiotherapie gehandhabt wird. Allgemein sind wir der Überzeugung, dass es möglich ist mit sauberem zitieren die PowerPoint-Slides, die Werni für die Kurse erstellt als Kursunterlagen abzugeben.

Planung der Kurse 2019: weniger Aufbaukurse geplant (2-3 statt 4), damit die Termine der Kurse nicht mehr so dicht aufeinanderliegen und um Zeit für das Bauchprojekt zu haben.

Sollen die Aufbaukurse auch für Physios ohne TD Grundkurs offen sein? Individuell abklären, kommt auf Vorkenntnisse an.

Peter Levin hat Werni angefragt mit ihm und anderen Autoren **ein Buch zu schreiben**. In diesem ersten Buch ist geplant, dass die TD ein Kapitel hat. Die Gruppe trifft sich im Mai für ein erstes Treffen. Wir beschliessen, dass wir Werni finanziell unterstützen möchten für die Buchentwicklung. Das Budget wird ergänzt mit dem Posten TD Buchprojekt. Werni wird uns auf dem Laufenden halten.

Um 19.30 Uhr beendet Werni die GV 2018 und dankt allen für die Aufmerksamkeit, ihr Erscheinen und für die wertvolle Gesprächsrunde.

Gemeinsam gehen wir ins Restaurant zum Abendessen.

Für das Protokoll:

Christine Walder

Adresse Sekretariat TD:

sekretariat@tastdiagnostik.ch

Linda Hämmerle

Rooswiesenstrasse 40

8155 Niederhasli